



Ende vom Traum des Aufstiegs

Große Umbrüche stehen an und neue Entscheidungen sind von euch verlangt! Sich dem Lichte vollkommen zuwenden oder das göttliche Licht und die Wahrheit meiden?

Das sind die Positionen, um die es heute geht, und das sind die Weggabelungen vor denen heute viele, viele Menschen stehen.

Die Erde befindet sich im Umbruch und am Ende steht eine vollkommene Welt und der geheilte Mensch. Mitschwingen, mitgehen und mit aufsteigen ist jetzt die Devise, oder aber stehen bleiben in den Teer-Stiefeln der Zeit.

Ich ermutige und ermuntere euch

Ich möchte euch eine neue Zeit offenbaren, und euch ermutigen und ermuntern, lichtarme Pfade zu verlassen und lichtvolle Wege zu beschreiten. Was ist dabei die größte Herausforderung?

Rückgewinnung von Selbstbewusstsein

Es ist die Bereitschaft, sich seinem eigenen, inneren Schatten zu stellen. Diese Begegnung ist für den Prozess der Rückgewinnung von Selbstbewusstsein unausweichlich.

Jeder Mensch muss, um in ein höheres Bewusstsein aufzusteigen, die niedrigen Beweggründe, die ihn an diese Erde ketten, erkennen. Willst du eingehen in das Licht, dann führt an der Begegnung mit deinen inneren Irrtümern kein Weg vorbei.

Genau diese Begegnung scheuen noch immer zu viele Menschen. Geschickt operiert der große, dunkle Einflüsterer in jenen Menschen, die ohne große Anstrengungen oder ohne tiefgründige Transformationsarbeit aufsteigen wollten.

Nach dem Aufstieg sehnen sich wahrlich Viele, die Schritte dahin wollen jedoch die Wenigsten setzen.

Doch die neue Dynamik im Aufstiegsprozess verlangt genau das von dir; und so gelangen wir an den Punkt, der erneut die Spreu vom Weizen löst und wo erneut Beziehungen, Freundschaften, Familien und Gruppen einer grundlegenden „Neubetrachtung“ unterzogen werden.

Der Kampf

Weltweit dreht sich die Spirale des Aufstiegs weiter nach oben Richtung Licht und gleichzeitig frisst sich die Kraft des Bösen durch alle noch unerlösten Bereiche hindurch – nach unten in die Finsternis.

Was hier beschrieben ist, heißt, das Dunkle beabsichtigt heute jeden, der selbst nicht fest genug in sich steht, in den Abgrund mitzunehmen. Genauso wie ein Sog des Lichts lichte Seelen mit nach oben zieht, genauso versucht ein Sog der Finsternis unterbelichtete Seelen hinunterzuziehen.

Das ist der Kampf, der jetzt auf dieser Welt ausgefochten wird, ehe sich alles beruhigt und ehe es still wird auf dieser Welt.

Darauf gilt es gut eingestimmt zu sein. Jene, die es bis heute versäumt haben, bei sich selbst nach Blockaden zu suchen und Irrtümer zu beseitigen, haben es jetzt schwer, sich diesem Sog der Finsternis zu widersetzen. Weder können sie mental den Durchblick erhalten noch emotional Widerstand leisten – diese Menschen werden übernommen.

Sie werden mitgerissen in eine alte Zeit und sie setzen ihr Leben in einer lichtarmen Welt fort. Dies bedeutet für viele das Ende vom Traum des Aufstiegs.

Gestattet euch keine Ausreden mehr!

Ich bin heute zu euch gekommen, um auf diese Tatsache hinzuleuchten, damit ihr eure Anstrengungen erhöht und euch nicht länger in Ausreden flüchtet, wenn es darum geht, das Licht in noch unerlöste Bereiche eurer Seele zu lassen.

Heute gilt es nur die eine Herausforderung zu meistern: den dunklen Spielern, dem großen Täuscher zu widerstehen, indem seine Täuschungen durchschaut und erkannt werden.

Das verlangt die bedingungslose Bereitschaft des Einzelnen, in seine innere Welt einzusteigen und sich selbst zu erkennen. Anders ist es für keinen Menschen möglich, in das Licht aufzusteigen und seinen Platz im Lichte Gottes einzunehmen.

Geliebte Menschen,

erneut finden große Umbrüche statt.

Alles ändert sich für die, die innerlich bis heute unverändert blieben.

Ungeweinte Tränen weinen

Eine mangelhafte Transformation zieht heute sichtbare Folgen nach sich. Jedoch wer jetzt noch umkehrt, erhält jede Unterstützung aus den Reichen des Lichts.

Wer jetzt sein „JA, ICH WILL“ bekräftigt und sich aus tiefstem Herzen in den Ozean seiner nie geweinten Tränen stürzt, wird auferstehen und eingehen in das ewige Leben. Die Gnade Gottes bewirkt alles bei dem, der alles Gott zu geben bereit ist.

Dies ist euch hier und heute offenbart, damit ihr anstatt – in Furcht zu erstarren – mit Freude einen Kurswechsel in eurem Inneren vollziehen könnt. Tut es für euch selbst und für die Welt, die ihr vorgebt, heilen zu wollen.

Legt jede Bequemlichkeit ab, haltet Ausschau nach den unbequemen Wahrheiten in euren Herzen und bleibt dadurch auf Kurs Richtung Himmel.

Das Licht leuchtet dir am Weg, den Weg gehen, kannst allein du selbst.



Namasté